

Modulhandbuch für Stadtplanung (Master 1 Fach)



Prüfungsordnungsbereich



Modulangebot



Prüfungsangebot



Lehrangebot

	Prüfungsordnungsbeschreibung:	4 >
	Pflichtmodule.....	5 >
+	[2020831] Prozesse, Methoden und Instrumente der Stadtentwicklung.....	5 >
	[2020832] Quartiersmanagement.....	7 >
	[2020827] Stadt- und Regionalplanung.....	9 >
	[2020829] Technische Infrastruktur und Planungsrecht.....	11 >
	[2020830] Landschaftsarchitektur und -ökologie in der Stadtplanung.....	13 >
	Wahlpflichtmodule.....	15 >
+	[2020845] Stegreif.....	15 >
	[2020838] Projekt M1.....	17 >
	[2020840] Projekt M2 Stadtplanung.....	19 >
	[2020841] Projekt M3 Stadtplanung.....	21 >
	[2020834] Forschungsfeld Architektur und Stadtplanung I.....	23 >
	Wahlmodule.....	25 >
+	[2020837] Wahlmodul Stadtplanung.....	25 >
	Transit Stadtplanung.....	27 >
+	[2021098] Transit Stadtplanung.....	27 >
	[8023959] Entrepreneurship 101 - Thinking like an entrepreneur and becoming one.....	29 >
	[2027276] Sprachkurs 1.....	32 >
	Masterarbeit.....	33 >
+	[2020843] Masterarbeit MT Stadtplanung.....	33 >

**Prüfungsordnungsbeschreibung:
Stadtplanung (SPO-Version / 2019)**

Titel	Stadtplanung
Kurzbezeichnung	MSStadt
Version	2019
Studien- und Qualifikationsziele	<p>Der Masterstudiengang Stadtplanung qualifiziert die Absolvent*innen zu einer gestalterischen Tätigkeit in diversen Bereichen der Berufspraxis und Forschung. Sie haben ein Bewusstsein für die interdisziplinären Dimensionen und Auswirkungen ihrer Arbeit entwickelt und können ihre Verantwortung für die Gesellschaft reflektiert betrachten. Das Aachener Profil stellt hierzu die Vermittlung entwerferischer und technischer Kenntnisse und Fähigkeiten auf der Grundlage einer gesellschaftlichen, kulturellen und ökologischen Verantwortung ins Zentrum der Ausbildung von Stadtplanerinnen und Stadtplaner. Absolvent*innen des konsekutiven Masterstudiengangs können allgemeingültige Zusammenhänge und auch Interdependenzen mit spezifischen Kenntnissen sowie analytischen Methoden einer generalistisch orientierten Ausbildung beschreiben, analysieren und deuten. Sie verfügen nach Abschluss über eine starke Entwurfskompetenz und ein breites interdisziplinäres Grundlagenwissen mit besonderer Nähe zur Architektur, welches sie durch trainiertes anwendungsorientiertes Denken auch zu forschungspraktischen Tätigkeiten befähigt. Der Lehrplan der beiden Studienjahre sieht im Detail folgende Lernergebnisse vor:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Absolvent*innen verfügen über Kompetenzen im Entwerfen, Planen und Bauen von Stadt auf der technischen, zivilisatorischen und gesellschaftlichen Höhe der Zeit. • Sie arbeiten und denken interdisziplinär, so dass sie im Beruf zwischen Planungsbedingungen, funktionalen, räumlichen, gesellschaftlichen, technischen und rechtlichen Anforderungen und Gestaltungsintentionen vermitteln können. • Im Zentrum der Ausbildung steht das projektorientierte Studium, das gleichermaßen enge Bezüge zur Berufspraxis und zur Forschung hat. Die Projekte nehmen in den ersten drei Semestern jeweils die Hälfte der studentischen Arbeitszeit ein. Hier entwickeln die Studierenden städtebaulich orientierte, ganzheitliche Projekte (Entwürfe) oder wissenschaftliche Projekte zu Teilaspekten und stadtplanerisch relevanten Fragestellungen (Studienarbeiten). Die Bearbeitung zunehmend komplexerer Aufgabenstellungen in städtischen, dörflichen oder regionalen Kontexten und der Verknüpfung zu anderen Disziplinen führen integratives Denken und konzeptuelles Gestalten beim stadtplanerischen Entwerfen zusammen. Inhaltlich erlernen die Studierenden vor allem die Erarbeitung von Strategien nachhaltiger Stadt- und Landschaftsentwicklung sowie deren Steuerung, innovative Flächenentwicklung und Redevlopmentaufgaben sowie den Umgang mit kulturellem Erbe. • In ergänzenden Modulen erlangen die Studierenden Kompetenzen zur Anwendung, Beurteilung und Modifizierung historischer, sozial-, umwelt-, rechts- und wirtschaftswissenschaftlicher Aspekte der Stadt- und Regionalplanung. • In einem Forschungsfeld sammeln die Studierenden zudem erste Erfahrungen in der Mitarbeit an aktuellen Forschungsthemen der Fakultät. • Das letzte Semester ist der Abschlussarbeit vorbehalten. Studierende beweisen ihrer fortgeschrittenen Ausbildung entsprechend ihre individuelle Qualifikation an einem integral zu behandelnden Projekt. <p>Veranstaltungs- und Prüfungsformen Der Studiengang wird überwiegend in folgenden vier Veranstaltungsformen unterrichtet:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorlesungen: wöchentliche Veranstaltungen zur Vermittlung von Fachwissen und Methoden • Übungen: betreute Veranstaltungen zur Ergänzung und Vertiefung von Fachwissen und Methoden durch die Bearbeitung kleiner architektonischer/planerischer Aufgaben • Seminare: wöchentliche Kurse oder Kompaktveranstaltungen, die komplexe Fragestellungen behandeln und weitere Sach-/Methodenkenntnisse vermitteln • Projekte: zentrales Modul jedes Semesters, das die verschiedenen Fachinhalte anderer Kurse zusammenführt und mit dem Fokus auf Entwurf und Planung integriert <p>Das in Vorlesungen, Übungen, Seminaren und Projekten erworbene Wissen wird üblicherweise in Klausuren, mündlichen Prüfungen, Hausarbeiten oder durch die Präsentation architektonischer und/oder städtebaulicher Konzepte und Entwürfe geprüft.</p>
Qualifikationsprofil	
Weitere Informationen	

+ Prozesse, Methoden und Instrumente der Stadtentwicklung (2020831)

Modultitel	Prozesse, Methoden und Instrumente der Stadtentwicklung (Pflichtfach)
Kennung	2020831
Version	-
Dauer (Semester)	Zweisemestrig
Turnus (Semester)	Wintersemester/Sommersemester
Gültig von	Wintersemester 2019
Gültig bis	-
Modulniveau	Master
Inhalt	<p>Im Fokus des Moduls stehen Methoden, Instrumente und Prozesse der Stadtentwicklung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rekonstruktion von Planungsprozessen anhand von Anwendungsfällen, - Prozessanalysen zur Erkundung und Reflexion von Wirkungen, - Identifikation von NutzerInnen und Akteuren mit ihren Perspektiven, Absichten und Rollen, - Mitwirkung an realen oder simulierten Prozessen der Stadtentwicklung, - Entwicklung eines Verständnisses für den Einsatz grundlegender planerischer Fertigkeiten, - Erkennen von Chancen und Grenzen einzelner Methoden und Instrumente, - Analysieren, Visualisieren, Kommunizieren komplexer Planungsprozesse. <p>Sie werden in folgenden zwei Kursen vermittelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Methoden und Instrumente der Stadtentwicklung - Prozessgestaltung
Lernziele/Lernergebnisse	<p>Die Studierenden lernen Methoden, Instrumente und dazugehörige Prozesse der Stadt- und Regionalentwicklung kennen.</p> <p>Dabei machen sie sich zum einen mit konzeptionellen Grundlagen sowie analytischen Fertigkeiten vertraut, um Wirkungen, Hindernisse und Erfolgsfaktoren dieser Prozesse zu reflektieren. Zum anderen üben sie selber Methoden und Arbeitsweisen ein, die zu Kommunikation, Partizipation und Kooperation in Planungsprozessen befähigen.</p> <p>Auf der inhaltlichen Ebene entwickeln die Studierenden ein Bewusstsein für Kriterien einer lebenswerten Stadt in der Perspektive verschiedener NutzerInnen und Akteure.</p>
Teilnahmebedingungen (studiengangsspezifisch)	Keine
(empfohlene) Voraussetzungen	Keine
Literatur	-
Sprache	Deutsch
Prüfungsbedingungen	<p>Prüfung Methoden und Instrumente der Stadtentwicklung: Referat</p> <p>Prüfung Prozessgestaltung: Referat</p>
Sonstiges	-
Modulverantwortung	<p>Modulangebotsorganisator Architektur; Modellierungsteamverantwortliche: Tuuli Solom; Modulverantwortlicher: Univ.-Prof. Dr.-Ing. Agnes Förster</p>
ECTS Credits	6

+ Prozesse, Methoden und Instrumente der Stadtentwicklung (2020831)

Kontaktzeit (SWS)	4
Prüfungsdauer (min)	-
Gesamtstunden (h)	180,0
Präsenzstunden (h)	60,0
Selbststudium (h)	120,0

● **Prüfungsknoten**

Titel	Fachsemester (Studienstart Winter)	Fachsemester (Studienstart Sommer)	ECTS Credits	Kontaktzeit (SWS)
Prüfung Prozessgestaltung (202083102)	2. Semester	1. Semester	3	-
Prüfung Methoden und Instrumente der Stadtentwicklung (202083101)	1. Semester	2. Semester	3	-

▲ **Angebotsknoten**

Titel	Fachsemester (Studienstart Winter)	Fachsemester (Studienstart Sommer)	ECTS Credits	Kontaktzeit (SWS)
Übung Methoden und Instrumente der Stadtentwicklung	1. Semester	2. Semester	-	2
Übung Prozessgestaltung	2. Semester	1. Semester	-	2

+ Quartiersmanagement (2020832)

Modultitel	Quartiersmanagement (Pflichtfach)
Kennung	2020832
Version	-
Dauer (Semester)	Einsemestrig
Turnus (Semester)	Sommersemester
Gültig von	Wintersemester 2019
Gültig bis	-
Modulniveau	Master
Inhalt	<p>Quartiere gelten im Gesamtgefüge der Stadt als die Orte, in denen die vorhandene oder fehlende Qualität des Stadtraums eine unmittelbare Wechselbeziehung mit der Alltagserfahrung der BewohnerInnen eingeht. Die Veranstaltung stellt das Quartier als Handlungsebene einer nachhaltigen Stadtentwicklung in den Mittelpunkt der Betrachtung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Quartiere und Transformation: Erklärungsmuster, Definitionen, Leitvorstellungen, Herausforderungen und Aufgaben - Methoden, Instrumente und Verfahren - Prozesse, Akteure, Rollen <p>Dabei werden auch ökonomische Kenntnisse – unter anderem im Zusammenhang mit Trägerschaften, Betreiberkonzepten oder Finanzierungsmodellen – vermittelt.</p>
Lernziele/Lernergebnisse	Die Studierenden lernen unterschiedliche theoretische und konzeptionelle Zugänge zum Quartier einzuordnen sowie Handlungsanlässe und Prozesse in unterschiedlichen Quartierstypen anhand von Fallbeispielen mit verschiedenen Methoden zu analysieren, zu visualisieren und zu reflektieren.
Teilnahmebedingungen (studiengangsspezifisch)	Keine
(empfohlene) Voraussetzungen	Keine
Literatur	-
Sprache	Deutsch
Prüfungsbedingungen	Referat
Sonstiges	-
Modulverantwortung	<p>Modulangebotsorganisator Architektur; Modellierungsteamverantwortliche: Tuuli Solom; Modulverantwortlicher: Univ.-Prof. Dr.-Ing. Agnes Förster</p>
ECTS Credits	3
Kontaktzeit (SWS)	2
Prüfungsdauer (min)	-
Gesamtstunden (h)	90,0
Präsenzstunden (h)	30,0

+ Quartiersmanagement (2020832)

Selbststudium (h) 60,0

● Prüfungsknoten

Titel	Fachsemester (Studienstart Winter)	Fachsemester (Studienstart Sommer)	ECTS Credits	Kontaktzeit (SWS)
Prüfung Quartiersmanagement (202083201)	2. Semester	1. Semester	3	-

▲ Angebotsknoten

Titel	Fachsemester (Studienstart Winter)	Fachsemester (Studienstart Sommer)	ECTS Credits	Kontaktzeit (SWS)
Übung Quartiersmanagement	2. Semester	1. Semester	-	2

+ Stadt- und Regionalplanung (2020827)

Modultitel	Stadt- und Regionalplanung (Pflichtfach)
Kennung	2020827
Version	-
Dauer (Semester)	Einsemestrig
Turnus (Semester)	Wintersemester
Gültig von	Wintersemester 2019
Gültig bis	-
Modulniveau	Master
Inhalt	Die Veranstaltung befasst sich mit den Theorien sowie den Einsatzfeldern und Wirkungsweisen der unterschiedlichen Formate und Instrumente der Stadt- und Regionalplanung.
Lernziele/Lernergebnisse	Ziel der Veranstaltung ist die Vermittlung eines vertieften Einblicks in die aktuellen Theorien und Handlungsfelder der Stadt- und Regionalplanung anhand der Auseinandersetzung mit jüngeren Forschungsergebnissen und Praxisbeispielen. Insbesondere soll das Einschätzungsvermögen der Anwendung unterschiedlicher Formate der Stadt- und Regionalplanung hinsichtlich ihrer Einsatzbedingungen und Wirkungsweisen anhand der kritischen Analyse von Praxisbeispielen geschult werden.
Teilnahmebedingungen (studiengangsspezifisch)	Keine
(empfohlene) Voraussetzungen	Keine
Literatur	-
Sprache	Deutsch
Prüfungsbedingungen	Hausarbeit
Sonstiges	-
Modulverantwortung	Modulangebotsorganisator Architektur; Modellierungsteamverantwortliche: Tuuli Solom; Modulverantwortlicher: Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Christa Reicher
ECTS Credits	3
Kontaktzeit (SWS)	2
Prüfungsdauer (min)	-
Gesamtstunden (h)	90,0
Präsenzstunden (h)	30,0
Selbststudium (h)	60,0

+ Stadt- und Regionalplanung (2020827)

● **Prüfungsknoten**

Titel	Fachsemester (Studienstart Winter)	Fachsemester (Studienstart Sommer)	ECTS Credits	Kontaktzeit (SWS)
Prüfung Stadt- und Regionalplanung (202082701)	1. Semester	2. Semester	3	-

▲ **Angebotsknoten**

Titel	Fachsemester (Studienstart Winter)	Fachsemester (Studienstart Sommer)	ECTS Credits	Kontaktzeit (SWS)
Übung Stadt- und Regionalplanung	2. Semester	keine Semesterempfehlung	-	2

+ Technische Infrastruktur und Planungsrecht (2020829)

Modultitel	Technische Infrastruktur und Planungsrecht (Pflichtfach)
Kennung	2020829
Version	-
Dauer (Semester)	Zweisesemestrig
Turnus (Semester)	Wintersemester/Sommersemester
Gültig von	Wintersemester 2019
Gültig bis	-
Modulniveau	Master
Inhalt	<p>Das Modul besteht aus zwei Kursen:</p> <p>Die Veranstaltung "Technische Infrastruktur" behandelt die wesentlichen Bereiche städtischer Infrastruktur wie Mobilität und Verkehr, Wasserversorgung und Abwasseraufbereitung, Abfallbeseitigung und Recycling, Energieversorgung und Kommunikation, Immissionsschutz sowie Bodenschutz und Altlastensanierung. Hierbei werden externe Experten eingebunden.</p> <p>Die Veranstaltung "Planungsrecht und Bauleitplanung" behandelt vertiefende Aspekte des allgemeinen und besonderen Städtebaurechts sowie für die Bauleitplanung relevante Bereiche des Baunebenrechts, wie Gestaltsteuerung und Denkmalschutz, Immissionsschutz, Eingriffs- und Ausgleichsregelung, Artenschutz und Niederschlagswasserbewirtschaftung.</p>
Lernziele/Lernergebnisse	<p>Ziel der Veranstaltung "Technische Infrastruktur" ist die vertiefende Vermittlung von Fachwissen zu Verkehrs- sowie Ver- und Entsorgungssystemen, die für StadtplanerInnen und ArchitektInnen bei Planungen und Entwürfen städtebaulicher Aufgaben relevant sind. In Fachvorträgen und Fachexkursionen studieren die Teilnehmer die Verflechtungen und Abhängigkeiten urbaner Strukturen und technischer Systeme und lernen sie inhaltlich zu durchdringen und kritisch zu beurteilen. In einer praxisnahen Aufgabe wird der planerische Umgang mit technischen Elementen und Regelwerken vertiefend geübt.</p> <p>Ziel der Veranstaltung "Planungsrecht und Bauleitplanung" ist die vertiefende Vermittlung von fachrechtlichem Wissen und der Wirkungsweise und Einsatzmöglichkeit des planungsrechtlichen Instrumentariums. Anhand praxisbezogener Fachvorträge lernen die Studierenden neben den Bauleitplänen alle Instrumente des Baugesetzbuches kennen. In dem parallel zu entwickelnden Bebauungsplanentwurf wird das erlernte Fachwissen aufbauend auf den Grundlagen aus dem Bachelor weiter vertieft und dessen Anwendung anhand eines Praxisbeispiels umfassend geübt.</p>
Teilnahmebedingungen (studiengangspezifisch)	Keine
(empfohlene) Voraussetzungen	Keine
Literatur	-
Sprache	Deutsch
Prüfungsbedingungen	Prüfung Technische Infrastruktur: Mappe Prüfung Planungsrecht und Bauleitplanung: Mappe
Sonstiges	-
Modulverantwortung	Modulangebotsorganisator Architektur; Modellierungsteamverantwortliche: Tuuli Solom; Modulverantwortlicher: Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Christa Reicher

+ Technische Infrastruktur und Planungsrecht (2020829)

ECTS Credits	6
Kontaktzeit (SWS)	4
Prüfungsdauer (min)	-
Gesamtstunden (h)	180,0
Präsenzstunden (h)	60,0
Selbststudium (h)	120,0

● **Prüfungsknoten**

Titel	Fachsemester (Studienstart Winter)	Fachsemester (Studienstart Sommer)	ECTS Credits	Kontaktzeit (SWS)
Prüfung Technische Infrastruktur (202082901)	2. Semester	1. Semester	3	-
Prüfung Planungsrecht und Bauleitplanung (202082902)	1. Semester	2. Semester	3	-

▲ **Angebotsknoten**

Titel	Fachsemester (Studienstart Winter)	Fachsemester (Studienstart Sommer)	ECTS Credits	Kontaktzeit (SWS)
Übung Planungsrecht und Bauleitplanung	1. Semester	2. Semester	-	2
Übung Technische Infrastruktur	2. Semester	1. Semester	-	2

+ Landschaftsarchitektur und -ökologie in der Stadtplanung ...

Modultitel	Landschaftsarchitektur und -ökologie in der Stadtplanung (Pflichtfach)
Kennung	2020830
Version	-
Dauer (Semester)	Zweisemestrig
Turnus (Semester)	Wintersemester/Sommersemester
Gültig von	Wintersemester 2019
Gültig bis	-
Modulniveau	Master
Inhalt	<p>Vermittlung analyse- und planungsrelevanter Fachinhalte zur Bandbreite landschaftsarchitektonischer- und -ökologischer Aufgabenfelder in der Stadtplanung. Sie werden anhand der Maßstabsebenen "Landschaft" und "Freiraum" in zwei Kursen unterrichtet:</p> <p>Landschaftsökologie in der Stadtplanung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grüne Infrastruktur, stadtökologische Herausforderungen und Instrumente - Klimaangepasste Stadtentwicklung - Neugestaltung postindustrieller oder produktiver Stadtlandschaften <p>Landschaftsarchitektur in der Stadtplanung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Landschaftsarchitektonischer Entwurf und Raumbildung - Gestaltung von Freiräumen im Quartier - Die Rolle des Freiraums im Prozess der Stadtentwicklung
Lernziele/Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> - Vertiefte Fachkenntnis von landschaftsarchitektonischen und -ökologischen Vorgehensweisen und Lösungsstrategien für aktuelle Herausforderungen - Befähigung zur methodischen Anwendung landschaftsarchitektonischer und -ökologischer Instrumente im urbanen, suburbanen und ländlichen Raum und auf unterschiedlichen Maßstabsebenen der Stadt- und Ortsplanung - Kommunikative Kompetenzen im Bereich von Kooperation (gelingende Gruppenarbeit) und Präsentation - Entwicklung individueller Wert- und Planungshaltung im Bereich der Stadtplanung
Teilnahmebedingungen (studiengangspezifisch)	Keine
(empfohlene) Voraussetzungen	Keine
Literatur	-
Sprache	Deutsch
Prüfungsbedingungen	Prüfung Landschaftsökologie: Referat Prüfung Landschaftsarchitektur: Übung mit Kolloquium
Sonstiges	-
Modulverantwortung	Modulangebotsorganisator Architektur; Modellierungsteamverantwortliche: Tuuli Solom; Modulverantwortlicher: Univ.-Prof. Dr.- Ing. Frank Lohrberg
ECTS Credits	6

+ Landschaftsarchitektur und -ökologie in der Stadtplanung ...

Kontaktzeit (SWS)	4
Prüfungsdauer (min)	-
Gesamtstunden (h)	180,0
Präsenzstunden (h)	60,0
Selbststudium (h)	120,0

● **Prüfungsknoten**

Titel	Fachsemester (Studienstart Winter)	Fachsemester (Studienstart Sommer)	ECTS Credits	Kontaktzeit (SWS)
Prüfung Landschaftsarchitektur in der Stadtplanung (202083002)	2. Semester	1. Semester	3	-
Prüfung Landschaftsökologie in der Stadtplanung (202083001)	1. Semester	2. Semester	3	-

▲ **Angebotsknoten**

Titel	Fachsemester (Studienstart Winter)	Fachsemester (Studienstart Sommer)	ECTS Credits	Kontaktzeit (SWS)
Übung Landschaftsökologie in der Stadtplanung	1. Semester	2. Semester	-	2
Übung Landschaftsarchitektur in der Stadtplanung	2. Semester	1. Semester	-	2

+ Stegreif (2020845)

Modultitel	Stegreif (Wahlpflichtfach)
Kennung	2020845
Version	-
Dauer (Semester)	Einsemestrig
Turnus (Semester)	Wintersemester/Sommersemester
Gültig von	Wintersemester 2019
Gültig bis	-
Modulniveau	Master
Inhalt	Im Rahmen der vier Stegreife des Moduls (je 1.5 CP und 0,5 SWS) werden jedes Semester Kurzlehrveranstaltungen angeboten, innerhalb derer architektonische oder stadtplanerische Entwurfsaufgaben zu behandeln sind, die sich in bewusst freier Formulierung in einen künstlerischen und philosophischen Kontext spannen. Die erzwungene Spontaneität fordert die Studierenden auf, gedankliche Experimente und Assoziationen für eine architektonische bzw. planerische Grundsätzlichkeit zu entwickeln und das Bauen darüber in einem gesamtgestalterischen, und das heißt gesamtgesellschaftlichen Zusammenhang zu erfahren.
Lernziele/Lernergebnisse	Diese Entwürfe pflegen die Kultur spontaner Kreativität und Realisation. Das schnelle Eintauchen in ein meist sehr plakativ beschriebenes Thema, das die in bewusster Kürze zur Verfügung gestellte Bearbeitungszeit erfordert, aktiviert die kreativen Potentiale der Studierenden.
Teilnahmebedingungen (studiengangspezifisch)	Keine
(empfohlene) Voraussetzungen	Keine
Literatur	-
Sprache	Deutsch/Englisch
Prüfungsbedingungen	Projektarbeit
Sonstiges	-
Modulverantwortung	Modulangebotsorganisator Architektur; Modellierungsteamverantwortliche: Tuuli Solom; Modulverantwortlicher: Studiendekan/in
ECTS Credits	6
Kontaktzeit (SWS)	2
Prüfungsdauer (min)	-
Gesamtstunden (h)	180,0
Präsenzstunden (h)	30,0
Selbststudium (h)	150,0

+ Stegreif (2020845)

● **Prüfungsknoten**

Titel	Fachsemester (Studienstart Winter)	Fachsemester (Studienstart Sommer)	ECTS Credits	Kontaktzeit (SWS)
Prüfung Stegreif I (202084501)	1. Semester	1. Semester	1.5	-
Prüfung Stegreif II (202084502)	1. Semester	1. Semester	1.5	-
Prüfung Stegreif III (202084503)	2. Semester	2. Semester	1.5	-
Prüfung Stegreif IV (202084504)	2. Semester	2. Semester	1.5	-

▲ **Angebotsknoten**

Titel	Fachsemester (Studienstart Winter)	Fachsemester (Studienstart Sommer)	ECTS Credits	Kontaktzeit (SWS)
Kurse Stegreif	1. Semester	1. Semester	-	0.5

+ Projekt M1 (2020838)

Modultitel	Projekt M1 (Wahlpflichtfach)
Kennung	2020838
Version	-
Dauer (Semester)	Einsemestrig
Turnus (Semester)	Wintersemester/Sommersemester
Gültig von	Wintersemester 2019
Gültig bis	-
Modulniveau	Master
Inhalt	Semesterweise wechselndes Angebot mit spezifischen Schwerpunkten der anbietenden Lehreinheiten, oftmals mit Bezug zu aktuellen Themen aus Forschung und Praxis. Das Modul vermittelt die Fertigkeiten, Fähigkeiten, Methoden und das individuelle Verständnis des Entwerfens. Dieses Entwerfen wird als die Integralität von Planen, Gestalten, Konstruieren und Reflektieren aufgefasst. Dabei gliedert sich das Modul in eine Projektarbeit und eine Seminaristische Ergänzung. Die Projektarbeit ist entweder eine klassische Entwurfsaufgabe oder eine wissenschaftliche Studienarbeit, wobei im Masterstudium insgesamt nur 15 CP als Studienarbeit erbracht werden dürfen. Die Seminaristische Ergänzung beinhaltet eine theoretische und methodische Einarbeitung in das Thema des Projekts. Sie dient der Vertiefung des individuellen Verständnisses (und der damit einhergehenden technisch-wissenschaftlichen und künstlerischen Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten) aus den fachspezifischen Teilbereichen des architektonisch-städtebaulichen Entwerfens (Planen, Gestalten, Konstruieren und Reflektieren) oder des Forschens. Ein kooperatives Arbeiten in der Projektarbeit und/oder in der Seminaristischen Ergänzung zwischen zwei Lehreinheiten ist erwünscht.
Lernziele/Lernergebnisse	Ziel des Projekts ist es, die Kreativität sowie die Entwurfskompetenz bzw. die wissenschaftlich forschende Kompetenz der Studierenden zu fördern: - Informationen zu sammeln, Probleme zu definieren, Analysen anzuwenden, kritisch zu urteilen und Handlungsstrategien zu formulieren - Kontextual zu denken, den Entwurf methodisch, wissenschaftlich und künstlerisch zu entwickeln sowie dreidimensional zu übersetzen
Teilnahmebedingungen (studiengangsspezifisch)	Keine
(empfohlene) Voraussetzungen	Keine
Literatur	-
Sprache	Deutsch/Englisch
Prüfungsbedingungen	Projektarbeit
Sonstiges	-
Modulverantwortung	Modulangebotsorganisator Architektur; Modellierungsteamverantwortliche: Tuuli Solom; Modulverantwortlicher: Studiendekan/in
ECTS Credits	15
Kontaktzeit (SWS)	4

+ Projekt M1 (2020838)

Prüfungsdauer (min)	-
Gesamtstunden (h)	450,0
Präsenzstunden (h)	60,0
Selbststudium (h)	390,0

● **Prüfungsknoten**

Titel	Fachsemester (Studienstart Winter)	Fachsemester (Studienstart Sommer)	ECTS Credits	Kontaktzeit (SWS)
Prüfung Projekt M1 (202083801)	1. Semester	1. Semester	15	-

▲ **Angebotsknoten**

Titel	Fachsemester (Studienstart Winter)	Fachsemester (Studienstart Sommer)	ECTS Credits	Kontaktzeit (SWS)
Projekt M1	1. Semester	1. Semester	-	4

+ Projekt M2 Stadtplanung (2020840)

Modultitel	Projekt M2 Stadtplanung (Wahlpflichtfach)
Kennung	2020840
Version	-
Dauer (Semester)	Einsemestrig
Turnus (Semester)	Wintersemester/Sommersemester
Gültig von	Wintersemester 2019
Gültig bis	-
Modulniveau	Master
Inhalt	Semesterweise wechselndes, vertiefendes Angebot mit spezifischen Schwerpunkten der anbietenden Lehreinheiten, oftmals mit Bezug zu aktuellen Themen aus Forschung und Praxis. Das Projekt M2 Stadtplanung vertieft die stadtplanerische Entwurfspraxis entweder mit einer klassischen Entwurfsaufgabe oder einer wissenschaftlichen Studienarbeit, wobei im Masterstudium insgesamt nur 15 CP als Studienarbeit erbracht werden dürfen. Wie das Modul Projekt M1 gliedert sich dieses Modul in eine Projektarbeit und eine Seminaristische Ergänzung. Die Projektarbeit beinhaltet synthetisch-analytische und wissenschaftliche Komponenten und Fragestellungen, die ein Innovations- und Forschungspotential enthalten können. Dabei werden technische, ökologische, ökonomische und rechtliche Themen in den Entwurfsprozess einbezogen. Die Seminaristische Ergänzung beinhaltet eine theoretische und methodische Einarbeitung in das Thema. Ein kooperatives Arbeiten in der Projektarbeit und/oder in der Seminaristischen Ergänzung zwischen zwei Lehreinheiten ist erwünscht.
Lernziele/Lernergebnisse	<p>Komplexe Projekte erfordern bestimmte, erfolgsorientierte Lösungsstrategien. Das Projekt orientiert sich an spezifischen Anforderungen aus der Praxis oder Forschung von StadtplanerInnen. Eingeeübt werden iterative Verfahren und das Wechselspiel zwischen der umfassenden Planung und seiner Detaillierung.</p> <p>Hinzu kommt die Vermittlung folgender Fähigkeiten und Fertigkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - wissenschaftliche Arbeitsmethoden - Anwendungsmöglichkeiten der verschiedensten bau- und planungsrelevanten Wissenschaftsbereiche - die Leistungen anderer an der Planung Beteiligten zu berücksichtigen, zu steuern und zu integrieren - divergierende Faktoren in Einklang zu bringen, Kenntnisse anzuwenden und bei der Schaffung einer architektonischen Entwurfslösung ganzheitlich zu integrieren. <p>Die Art der Durchführung des Projektes, d.h. die Einzelbetreuung, die Diskussion in Gruppen bei regelmäßigen Kolloquien sowie die abschließende öffentliche Präsentation fördern die Schlüsselkompetenzen der KandidatInnen, wie ihre Fähigkeit zum selbständigen Handeln, Kommunizieren und Interagieren.</p>
Teilnahmebedingungen (studiengangspezifisch)	Keine
(empfohlene) Voraussetzungen	Keine
Literatur	-
Sprache	Deutsch/Englisch
Prüfungsbedingungen	Projektarbeit
Sonstiges	-
Modulverantwortung	Modulangebotsorganisator Architektur; Modellierungsteamverantwortliche: Tuuli Solom; Modulverantwortlicher:

+ Projekt M2 Stadtplanung (2020840)

	Studiendekan/in
ECTS Credits	15
Kontaktzeit (SWS)	4
Prüfungsdauer (min)	-
Gesamtstunden (h)	450,0
Präsenzstunden (h)	60,0
Selbststudium (h)	390,0

● **Prüfungsknoten**

Titel	Fachsemester (Studienstart Winter)	Fachsemester (Studienstart Sommer)	ECTS Credits	Kontaktzeit (SWS)
Prüfung Projekt M2 Stadtplanung (202084001)	2. Semester	2. Semester	15	-

▲ **Angebotsknoten**

Titel	Fachsemester (Studienstart Winter)	Fachsemester (Studienstart Sommer)	ECTS Credits	Kontaktzeit (SWS)
Projekt M2 Stadtplanung	2. Semester	2. Semester	-	4

+ Projekt M3 Stadtplanung (2020841)

Modultitel	Projekt M3 Stadtplanung (Wahlpflichtfach)
Kennung	2020841
Version	-
Dauer (Semester)	Einsemestrig
Turnus (Semester)	Wintersemester/Sommersemester
Gültig von	Wintersemester 2019
Gültig bis	-
Modulniveau	Master
Inhalt	Semesterweise wechselndes, vertiefendes Angebot mit spezifischen Schwerpunkten der anbietenden Lehreinheiten, oftmals mit Bezug zu aktuellen Themen aus Forschung und Praxis. Das Projekt M3 Stadtplanung vertieft die stadtplanerische Entwurfspraxis entweder mit einer klassischen Entwurfsaufgabe oder einer wissenschaftlichen Studienarbeit, wobei im Masterstudium insgesamt nur 15 CP als Studienarbeit erbracht werden dürfen. Wie das Modul Projekt M1 gliedert sich dieses Modul in eine Projektarbeit und eine Seminaristische Ergänzung. Die Projektarbeit beinhaltet synthetisch-analytische und wissenschaftliche Komponenten und Fragestellungen, die ein Innovations- und Forschungspotential enthalten können. Dabei werden technische, ökologische, ökonomische und rechtliche Themen in den Entwurfsprozess einbezogen. Die Seminaristische Ergänzung beinhaltet eine theoretische und methodische Einarbeitung in das Thema. Ein kooperatives Arbeiten in der Projektarbeit und/oder in der Seminaristischen Ergänzung zwischen zwei Lehreinheiten ist erwünscht.
Lernziele/Lernergebnisse	<p>Komplexe Projekte erfordern bestimmte, erfolgsorientierte Lösungsstrategien. Das Projekt orientiert sich an spezifischen Anforderungen aus der Praxis oder Forschung von StadtplanerInnen. Eingeeübt werden iterative Verfahren und das Wechselspiel zwischen der umfassenden Planung und seiner Detaillierung.</p> <p>Hinzu kommt die Vermittlung folgender Fähigkeiten und Fertigkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - wissenschaftliche Arbeitsmethoden - Anwendungsmöglichkeiten der verschiedensten bau- und planungsrelevanten Wissenschaftsbereiche - die Leistungen anderer an der Planung Beteiligten zu berücksichtigen, zu steuern und zu integrieren - divergierende Faktoren in Einklang zu bringen, Kenntnisse anzuwenden und bei der Schaffung einer architektonischen Entwurfslösung ganzheitlich zu integrieren. <p>Die Art der Durchführung des Projektes, d.h. die Einzelbetreuung, die Diskussion in Gruppen bei regelmäßigen Kolloquien sowie die abschließende öffentliche Präsentation fördern die Schlüsselkompetenzen der KandidatInnen, wie ihre Fähigkeit zum selbständigen Handeln, Kommunizieren und Interagieren.</p>
Teilnahmebedingungen (studiengangspezifisch)	Keine
(empfohlene) Voraussetzungen	Keine
Literatur	-
Sprache	Deutsch/Englisch
Prüfungsbedingungen	Projektarbeit
Sonstiges	-
Modulverantwortung	Modulangebotsorganisator Architektur; Modellierungsteamverantwortliche: Tuuli Solom; Modulverantwortlicher:

+ Projekt M3 Stadtplanung (2020841)

	Studiendekan/in
ECTS Credits	15
Kontaktzeit (SWS)	4
Prüfungsdauer (min)	-
Gesamtstunden (h)	450,0
Präsenzstunden (h)	60,0
Selbststudium (h)	390,0

● **Prüfungsknoten**

Titel	Fachsemester (Studienstart Winter)	Fachsemester (Studienstart Sommer)	ECTS Credits	Kontaktzeit (SWS)
Prüfung Projekt M3 Stadtplanung (202084101)	3. Semester	3. Semester	15	-

▲ **Angebotsknoten**

Titel	Fachsemester (Studienstart Winter)	Fachsemester (Studienstart Sommer)	ECTS Credits	Kontaktzeit (SWS)
Projekt M3 Stadtplanung	3. Semester	3. Semester	-	4

+ Forschungsfeld Architektur und Stadtplanung I (2020834)

Modultitel	Forschungsfeld Architektur und Stadtplanung I (Wahlpflichtfach)
Kennung	2020834
Version	V2
Dauer (Semester)	Einsemestrig
Turnus (Semester)	Wintersemester/Sommersemester
Gültig von	Wintersemester 2021
Gültig bis	-
Modulniveau	Master
Inhalt	<p>Mitarbeit von geeigneten Studierenden an Forschungsprojekten in den Lehrstühlen als sog. Science Assistants, zusammen mit dem wissenschaftlichen Personal der Hochschule. Das semesterweise wechselnde Angebot der Lehreinheiten ist eingebunden in die Forschungsthemen der Fakultät. Hierzu zählen: - Mitarbeit an der Vorbereitung (inkl. Anträgen) von Forschungsprojekten der Lehreinheiten oder zu Promotionen - Mitarbeit an laufenden Forschungsprojekten der Lehreinheiten oder Promotionen - Mitarbeit an wissenschaftlichen Gutachten - Beitrag bei bzw. inhaltliche Vorbereitung von wissenschaftlichen Tagungen - Entwurfsbegleitende Forschung als vertiefende Auseinandersetzung mit Fragen, die sich aus bearbeiteten Entwurfsprojekten ergeben (Materialforschung, energetische Untersuchungen, Detaillierung, Archivarbeit, Feldforschungen) - Selbstgewählte, eigenständige, kleine, wissenschaftliche Arbeit, die von einer Lehreinheit begleitet wird - Mitarbeit bei experimentellen Bauten und Selbstbau Ablauf und Dauer des Kurses können stark variieren: von Kompaktveranstaltungen über einsemestrige zu zweisemestrigen Angeboten. In allen Kursen wird in einer Einführungsveranstaltung ein Überblick über das jeweilige Forschungsprojekt, dessen übergeordnete Fragestellungen, methodische Bearbeitung, Laufzeit und Endprodukte/ Publikationen gegeben, so dass den Studierenden der Gesamtzusammenhang deutlich wird. Ein geeignetes Forschungsfeld kann an einer anderen Fakultät der Universität belegt werden.</p>
Lernziele/Lernergebnisse	<p>In diesem Modul erfahren die Studierenden der Masterstudiengänge der Fakultät Architektur Forschung als eine alternative explorative Strategie zum Entwerfen als die systematische Suche nach Neuem. Damit dient es zugleich dem Erwerb von akademischen Schlüsselqualifikationen, die einen Einstieg in eine wissenschaftliche Schwerpunktbildung bieten, wie auch der Erweiterung der methodischen Kompetenz angehender Architekt/innen und Stadtplaner/innen. Dazu gehört auch die Kenntnis der Regeln guter wissenschaftlicher Praxis wie z.B.: – lege artis zu arbeiten, – Resultate zu dokumentieren, – alle Ergebnisse konsequent selbst anzuzweifeln, – strikte Ehrlichkeit im Hinblick auf die Beiträge von Partnern, Konkurrenten und Vorgängern zu wahren, – die Regularien für wissenschaftliche Veröffentlichungen zu beachten.</p>
Teilnahmebedingungen (studiengangsspezifisch)	-
(empfohlene) Voraussetzungen	Keine
Literatur	-
Sprache	Deutsch/Englisch
Prüfungsbedingungen	mündliche Prüfung oder Hausarbeit oder Portfolio oder Referat oder Kolloquium oder Mappe
Sonstiges	-
Modulverantwortung	Studiendekan/in
ECTS Credits	6

+ Forschungsfeld Architektur und Stadtplanung I (2020834)

Kontaktzeit (SWS)	-
Prüfungsdauer (min)	-
Gesamtstunden (h)	180,0
Präsenzstunden (h)	-
Selbststudium (h)	-

● **Prüfungsknoten**

Titel	Fachsemester (Studienstart Winter)	Fachsemester (Studienstart Sommer)	ECTS Credits	Kontaktzeit (SWS)
Prüfung Forschungsfeld Architektur und Stadtplanung I (202083401)	2. Semester	keine Semesterempfehlung	6	0

▲ **Angebotsknoten**

Titel	Fachsemester (Studienstart Winter)	Fachsemester (Studienstart Sommer)	ECTS Credits	Kontaktzeit (SWS)
Seminar Forschungsfeld Architektur und Stadtplanung I	1. Semester	keine Semesterempfehlung	-	2

+ Wahlmodul Stadtplanung (2020837)

Modultitel	Wahlmodul Stadtplanung (Wahlfach)
Kennung	2020837
Version	-
Dauer (Semester)	Einsemestrig
Turnus (Semester)	Wintersemester/Sommersemester
Gültig von	Wintersemester 2019
Gültig bis	-
Modulniveau	Master
Inhalt	Das Wahlmodul ermöglicht den Studierenden, Kurse aus den inhaltlichen Schwerpunkten der Fakultät zu belegen. Das Angebot wird jedes Studienjahr nach Bedarf neu zusammengestellt und herausgegeben. Die Kursinhalte sind durch die Lehrenden frei definierbar, so dass die Fächer eine große inhaltliche Bandbreite abdecken und Wissen und Methoden aus aktuellen Bereichen der Forschung und Praxis vermitteln. Ein Wahlfach kann als mindestens einwöchige Exkursion belegt werden.
Lernziele/Lernergebnisse	<p>Die große thematische Bandbreite der Wahlfächer fördert individuelle Vorlieben, Talente und Interessen der Studierenden und trägt so zu ihrer fachlichen wie methodischen Profilierung bei.</p> <p>Die Angebote dienen der Vertiefung des individuellen Verständnisses (und der damit einhergehenden künstlerischen, technisch-wissenschaftlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten) aus den fachspezifischen Teilbereichen des architektonisch-städtebaulichen Entwerfens (Planen, Gestalten, Konstruieren und Reflektieren).</p> <p>Die Exkursionen erweitern den Horizont durch eine intensive Auseinandersetzung mit der gebauten Umwelt. Sie bieten den Studierenden Erfahrungen, die in die entwerferische, wie auch wissenschaftliche Arbeit einfließen.</p>
Teilnahmebedingungen (studiengangspezifisch)	Keine
(empfohlene) Voraussetzungen	Keine
Literatur	-
Sprache	Deutsch/Englisch
Prüfungsbedingungen	Klausur oder mündliche Prüfung oder Hausarbeit oder Portfolio oder Referat oder Kolloquium oder Mappe bzw. unbenoteter Leistungsnachweis
Sonstiges	-
Modulverantwortung	Modulangebotsorganisator Architektur Modulverantwortlicher: Studiendekan/in
ECTS Credits	6
Kontaktzeit (SWS)	4
Prüfungsdauer (min)	-
Gesamtstunden (h)	180,0
Präsenzstunden (h)	60,0

+ Wahlmodul Stadtplanung (2020837)

Selbststudium (h) 120,0

● Prüfungsknoten

Titel	Fachsemester (Studienstart Winter)	Fachsemester (Studienstart Sommer)	ECTS Credits	Kontaktzeit (SWS)
Prüfung Wahlfach IIIa (202083701)	3. Semester	3. Semester	3	-
Prüfung Wahlfach IIIb (202083702)	3. Semester	3. Semester	3	-

▲ Angebotsknoten

Titel	Fachsemester (Studienstart Winter)	Fachsemester (Studienstart Sommer)	ECTS Credits	Kontaktzeit (SWS)
Kurse Wahlfach 3	3. Semester	3. Semester	-	2

Modultitel	Transit Stadtplanung (Wahlfach)
Kennung	2021098
Version	-
Dauer (Semester)	Einsemestrig
Turnus (Semester)	Wintersemester/Sommersemester
Gültig von	Wintersemester 2021
Gültig bis	-
Modulniveau	Master
Inhalt	Das Transit-Modul wird außerhalb der Fakultät für Architektur während des Masterstudiums erbracht und kann vielfältige Veranstaltungsformen und Lehrmethoden umfassen. Es besteht aus einem Kurs, der aus dem hochschulweiten Lehrangebot der RWTH oder anderer Hochschulen gewählt werden oder auch durch Teilnahme an Internationalen SummerSchools außerhalb unserer Architekturfakultät erbracht werden kann. Möglich ist auch die Anrechnung fachnaher Leistungen und praktischer Tätigkeiten im Rahmen besonderen bürgerschaftlichen, sozialen oder ökologischen Engagements, wie z.B. der aktiven Mitwirkung an internationalen Workshops, Praktika oder Hilfeinsätzen von NON-Profit Organisationen oder NGOs. In diesem Fall ist eine Anrechnung nur dann möglich, wenn die Tätigkeiten eine Mindestdauer von 3 Wochen in Vollzeit am Stück haben. Die Anerkennung von Tätigkeiten in Planungsbüros oder auf Baustellen wie sie im Rahmen der vorgeschriebenen Praktika im Bachelor Architektur und Master definiert sind, ist nicht möglich.
Lernziele/Lernergebnisse	Die Studierenden bringen mit eigenem Engagement die Inhalte des Architekturstudiums in den Wissens-Kontext der Hochschule oder in kulturelle, wissenschaftliche, soziale und berufspraktische Tätigkeiten außerhalb der Hochschule ein und sammeln Erfahrungen im interdisziplinären, gesamtgesellschaftsrelevanten Umfeld.
Teilnahmebedingungen (studiengangspezifisch)	-
(empfohlene) Voraussetzungen	Keine
Literatur	-
Sprache	Deutsch/Englisch
Prüfungsbedingungen	Klausur oder mündliche Prüfung oder Hausarbeit oder Portfolio oder Referat oder Kolloquium oder Mappe und ggf. unbenoteter Leistungsnachweis. Die Leistung muss während des Masterstudiums erbracht werden. Sollte das Fach mit einer unbenoteten Prüfungsleistung abschließen, ist die Voraussetzung zur Anerkennung ein schriftlicher Nachweis einer mindestens 90-stündigen Leistung mit einer kurzen inhaltlichen Beschreibung.
Sonstiges	Eine Anerkennung aus dem Curriculum vorhergehender Studiengänge bzw. aus anderer Studienorte erfolgt gemäß ÜPO §13.
Modulverantwortung	Modulangebotsorganisator Architektur Modulverantwortlicher: Studiendekan/in
ECTS Credits	3
Kontaktzeit (SWS)	-
Prüfungsdauer (min)	-

- Transit Stadtplanung
- + Transit Stadtplanung (2021098)

Gesamtstunden (h)	90,0
Präsenzstunden (h)	-
Selbststudium (h)	-

● Prüfungsknoten

Titel	Fachsemester (Studienstart Winter)	Fachsemester (Studienstart Sommer)	ECTS Credits	Kontaktzeit (SWS)
Prüfung Transit III (202109801)	3. Semester	keine Semesterempfehlung	3	-

▲ Angebotsknoten

Titel	Fachsemester (Studienstart Winter)	Fachsemester (Studienstart Sommer)	ECTS Credits	Kontaktzeit (SWS)
Kurse Transit 3	3. Semester	keine Semesterempfehlung	-	2

Modultitel	Entrepreneurship 101 - Thinking like an entrepreneur and becoming one (Wahlfach)
Kennung	8023959
Version	-
Dauer (Semester)	Mehrere Semester
Turnus (Semester)	Wintersemester/Sommersemester
Gültig von	Wintersemester 2021
Gültig bis	-
Modulniveau	Master
Inhalt	<p>Participants first gain an insight into the field of entrepreneurship. They can then individually choose which focal topics in the field of entrepreneurship they would like to pursue, depending on their center of interest. Participants are offered a range of micromodules out of which they can design their individual learning path. This enables participants to customize the lecture based on their particular interest. Subjects to choose from, among others, include start-up financing, venture capital, entrepreneurial marketing as well as success factors of founding teams.</p> <p>The lecture takes place exclusively online via edX. The modules are self-paced, allowing participants to complete the modules at their individual learning pace.</p> <p>Due to the individually designable lecture, this course is suitable for participants with and without previous knowledge in this field.</p> <p>To gain an overall understanding of entrepreneurship, it is recommended to first select the micromodules "Thinking & Acting like an Entrepreneur".</p>
Lernziele/Lernergebnisse	The aim of this course is to give the participant a basic insight into the topic of entrepreneurship on one hand, and to deepen their understanding in areas of particular interest on the other hand. This way, the participant gets to know different areas of entrepreneurship. Through exercises and quizzes, the new knowledge is directly applied and practiced.
Teilnahmebedingungen (studiengangspezifisch)	-
(empfohlene) Voraussetzungen	None.
Literatur	-
Sprache	Englisch
Prüfungsbedingungen	Klausur (100%)
Sonstiges	-
Modulverantwortung	Univ.-Prof. Dr. Malte Brettel
ECTS Credits	3
Kontaktzeit (SWS)	4
Prüfungsdauer (min)	-
Gesamtstunden (h)	90,0

- Transit Stadtplanung
+ Entrepreneurship 101 - Thinking like an entrepreneur and ...

Präsenzstunden (h)	60,0
Selbststudium (h)	30,0

● **Prüfungsknoten**

Titel	Fachsemester (Studienstart Winter)	Fachsemester (Studienstart Sommer)	ECTS Credits	Kontaktzeit (SWS)
Entrepreneurship 101 - Thinking & Acting Like an Entrepreneur 1 (802395901)	1. Semester	keine Semesterempfehlung	1	-
Entrepreneurship 101 - Thinking & Acting Like an Entrepreneur 2 (802395902)	1. Semester	keine Semesterempfehlung	1	-
Entrepreneurship 101 - Thinking & Acting Like an Entrepreneur 3 (802395903)	1. Semester	keine Semesterempfehlung	1	-
Entrepreneurship 101 - Thinking & Acting Like an Entrepreneur 4 (802395904)	1. Semester	keine Semesterempfehlung	1	-
Entrepreneurship 101 - Start-up CFO 1 (802395905)	1. Semester	keine Semesterempfehlung	1	-
Entrepreneurship 101 - Start-up CFO 2 (802395906)	1. Semester	keine Semesterempfehlung	1	-
Entrepreneurship 101 - Venture Capital 1 (802395907)	1. Semester	keine Semesterempfehlung	1	-
Entrepreneurship 101 - Venture Capital 2 (802395908)	1. Semester	keine Semesterempfehlung	1	-
Entrepreneurship 101 - Getting to Market 1 (802395909)	1. Semester	keine Semesterempfehlung	1	-
Entrepreneurship 101 - Getting to Market 2 (802395910)	1. Semester	keine Semesterempfehlung	1	-

▲ **Angebotsknoten**

Titel	Fachsemester (Studienstart Winter)	Fachsemester (Studienstart Sommer)	ECTS Credits	Kontaktzeit (SWS)
Entrepreneurship 101 - Thinking & Acting Like an Entrepreneur 1	1. Semester	keine Semesterempfehlung	-	2
Entrepreneurship 101 - Thinking & Acting Like an Entrepreneur 2	1. Semester	keine Semesterempfehlung	-	2
Entrepreneurship 101 - Thinking & Acting Like an Entrepreneur 3	1. Semester	keine Semesterempfehlung	-	2
Entrepreneurship 101 - Thinking & Acting Like an Entrepreneur 4	1. Semester	keine Semesterempfehlung	-	2

— Transit Stadtplanung

+ Entrepreneurship 101 - Thinking like an entrepreneur and ...

Entrepreneurship 101 - Start-up CFO 1	1. Semester	keine Semesterempfehlung	-	2
Entrepreneurship 101 - Start-up CFO 2	1. Semester	keine Semesterempfehlung	-	2
Entrepreneurship 101 - Venture Capital 1	1. Semester	keine Semesterempfehlung	-	2
Entrepreneurship 101 - Venture Capital 2	1. Semester	keine Semesterempfehlung	-	2
Entrepreneurship 101 - Getting to Market 1	1. Semester	keine Semesterempfehlung	-	2
Entrepreneurship 101 - Getting to Market 2	1. Semester	keine Semesterempfehlung	-	2

Modultitel	Sprachkurs 1 (Wahlfach)
Kennung	2027276
Version	V1
Dauer (Semester)	-
Turnus (Semester)	-
Gültig von	Sommersemester 2022
Gültig bis	-
Modulniveau	Bachelor/Master
Inhalt	-
Lernziele/Lernergebnisse	-
Teilnahmebedingungen (studiengangsspezifisch)	-
(empfohlene) Voraussetzungen	-
Literatur	-
Sprache	-
Prüfungsbedingungen	-
Sonstiges	-
Modulverantwortung	-
ECTS Credits	3
Kontaktzeit (SWS)	-
Prüfungsdauer (min)	-
Gesamtstunden (h)	90,0
Präsenzstunden (h)	-
Selbststudium (h)	-

● Prüfungsknoten

Titel	Fachsemester (Studienstart Winter)	Fachsemester (Studienstart Sommer)	ECTS Credits	Kontaktzeit (SWS)
Sprachkurs 1 (202727601)	keine Semesterempfehlung	keine Semesterempfehlung	3	0

+ Masterarbeit MT Stadtplanung (2020843)

Modultitel	Masterarbeit MT Stadtplanung (Pflichtfach)
Kennung	2020843
Version	-
Dauer (Semester)	Einsemestrig
Turnus (Semester)	Wintersemester/Sommersemester
Gültig von	Wintersemester 2019
Gültig bis	-
Modulniveau	Master
Inhalt	<p>Die Masterarbeit ist eine Prüfungsarbeit, welche die universitäre, wissenschaftlich-künstlerische Stadtplanerausbildung abschließt. Die Studierenden weisen darin nach, dass sie weitgehend eigenständig stadtplanerische Projekte und Fragestellungen formulieren, bearbeiten und dabei kulturelle, gesellschaftliche, wissenschaftliche, künstlerische und technische Erkenntnisse berücksichtigen und integrieren können.</p> <p>Üblicherweise handelt es sich um eine individuell vorbereitete Fragestellung, für die ein Master-Exposé angefertigt wird. Die Studierenden suchen sich entweder ein eigenes Themenfeld oder sie entwickeln eine Aufgabenstellung, die sich in einem Themenrahmen bewegt, der von einer Lehrereinheit definiert und für eine Masterarbeit als geeignet angesehen wurde.</p> <p>Die Studierenden sind aufgefordert, mit ihrem Master-Exposé zwei ProfessorInnen zu finden, die sie in der Masterarbeit betreuen und prüfen. Mit der Betreuungszusage einer Professorin/eines Professors wird das Master-Exposé testiert.</p> <p>Auf Antrag sorgt die oder der Vorsitzende des Prüfungsausschusses dafür, dass von der Fakultät mindestens ein Thema für eine Masterarbeit ausgegeben wird.</p> <p>Die Aufgabenstellung soll sowohl synthetische als auch analytisch-wissenschaftliche Komponenten beinhalten, wobei die Gewichtung im Kollegium themenabhängig abgesprochen wird.</p> <p>Während der Bearbeitung werden die Studierenden in mehreren Zwischenkolloquien von den Prüferinnen und Prüfern betreut, in dem Grundannahmen und Konzepte überprüft und die Ausarbeitungen feinjustiert werden. Der Co-Prüfer/die Co-Prüferin ist in der Regel bei mindestens 2 Kolloquien und der Prüfung anwesend.</p>
Lernziele/Lernergebnisse	<p>Die Studierenden zeigen in der Masterarbeit, dass sie ihre im Studium erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten an einer komplexen Aufgabenstellung eigenständig anwenden können und ihre individuelle, stadtplanerische Qualifikation an einem integral zu behandelnden Projekt bestätigt wird. Aus der Wahl des Themas und der PrüferInnen definiert sich der inhaltliche Schwerpunkt der Projektarbeit wie auch die spezifische Herausforderung für die KandidatInnen. Es wird erwartet, dass die KandidatInnen innerhalb des Schwerpunktes eigenständige Positionen beziehen und die fachspezifischen Kenntnisse zu integralen stadtplanerischen Lösungen bzw. Lösungsvorschlägen umsetzen. Die Art der Durchführung der Projektarbeit, d.h. die Vorbereitung der Fragestellung, die eigenständige Organisation der Arbeitsprozesse, die Einzelbetreuung, die Diskussion in Gruppen bei regelmäßigen Kolloquien sowie die abschließende, in der Regel öffentliche Präsentation fördern und überprüfen die Schlüsselkompetenzen der KandidatInnen, wie ihre Fähigkeit zum selbständigen Handeln, Kommunizieren und Interagieren. Während der Bearbeitung werden die Studierenden in der Regel in drei mehreren Zwischenkolloquien von den Prüferinnen und Prüfern betreut, in dem Grundannahmen und Konzepte überprüft und die Ausarbeitungen feinjustiert werden. Der Co-Prüfer/die Co-Prüferin ist in der Regel bei mindestens 2 Kolloquien anwesend. Auf Anfrage können zusätzliche Zwischenkonsultationen mit Wissenschaftlichen Mitarbeitern angeboten werden.</p>
Teilnahmebedingungen (studiengangspezifisch)	Die Aufgabenstellung der Masterarbeit kann erst ausgegeben werden, wenn 81 CP erreicht sind.
(empfohlene) Voraussetzungen	Keine

+ Masterarbeit MT Stadtplanung (2020843)

Literatur	-
Sprache	Deutsch/Englisch
Prüfungsbedingungen	Die Aufgabenstellung der Masterarbeit kann erst ausgegeben werden, wenn der dauerhaft gültige Modulbaustein „Büropraktikum“ bestanden ist. Projektarbeit
Sonstiges	-
Modulverantwortung	Modulangebotsorganisator Architektur Modulverantwortlicher: Studiendekan/in
ECTS Credits	30
Kontaktzeit (SWS)	0.5
Prüfungsdauer (min)	-
Gesamtstunden (h)	900,0
Präsenzstunden (h)	7,5
Selbststudium (h)	892,5

● **Prüfungsknoten**

Titel	Fachsemester (Studienstart Winter)	Fachsemester (Studienstart Sommer)	ECTS Credits	Kontaktzeit (SWS)
Prüfung Masterarbeit MT Stadtplanung (202084301)	4. Semester	4. Semester	30	-
Büropraktikum (202084302)	keine Semesterempfehlung	keine Semesterempfehlung	0	-

▲ **Angebotsknoten**

Titel	Fachsemester (Studienstart Winter)	Fachsemester (Studienstart Sommer)	ECTS Credits	Kontaktzeit (SWS)
Masterarbeit MT Stadtplanung	4. Semester	4. Semester	-	0.5